

20. August 2010

Umfahrung und Hochwasserschutz Winden fertig

Feierliche Eröffnung durch Landesrat Pernkopf am 23. August

Der Hochwasserschutz für den Ortsteil Winden in der Stadtgemeinde Melk und die Umfahrung Winden werden kommenden Montag, 23. August, um 17 Uhr von Landesrat Dr. Stephan Pernkopf feierlich eröffnet. Notwendig geworden ist dieses seit September 2009 durchgeführte Bauprojekt auf Grund der Hochwässer der vergangenen Jahre und den daraus resultierenden Schäden.

Neben der Umfahrung von Winden im Zuge der Landesstraße L 5337, die als Hochwasserschutzdamm ausgeführt ist, wurde bei dem Projekt auch auf die stillgelegte alte Westbahnstrecke im Ortsteil Winden zurückgegriffen und darauf ein 1,5 Meter hoher und rund 630 Meter langer Erddamm errichtet, der nun das Wohnviertel auf einer Gesamtfläche von rund 4,4 Hektar vor einem hundertjährigen Hochwasser schützt. Die Kosten für den Hochwasserschutz und die Umfahrung von Winden belaufen sich auf rund 1,6 Millionen Euro.

Die Umfahrung von Winden beginnt am nordöstlichen Ortsbeginn von Winden, verläuft entlang des neuen Hochwasserschutzdammes und mündet am westlichen Ortsende von Winden wieder in die Landesstraße L 5337 ein. Im Konkreten erstreckt sich die Umfahrungsstraße über eine Länge von 430 Metern und wurde mit einer einheitlichen Fahrbahnbreite von sechs Metern nach den heutigen Verkehrsstandards bzw. den örtlichen Verhältnissen errichtet. Auch wurde nördlich der Umfahrungsstraße ein durchgehender Begleitweg angelegt, den besonders landwirtschaftliche Geräte wie Traktoren und Mähdrescher benutzen sollen. Nicht zuletzt wurden an einer Feldwegzufahrt und an der alten Landesstraße L 5337 zwei Linksabbiegespuren errichtet, um ein sicheres Abbiegen zu ermöglichen.

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung, Straßendienst unter 0676/812-60143, Ing. Markus Hahn.